

Thyssengas ersetzt Pipelineteilstück an der Lippe-Brücke in Ahsen durch einen Düker unter dem Fluss.

Kurzfristige Baumaßnahme für eine sichere Energieversorgung unumgänglich.

Erdgasversorgung der Region ist auch während der Bauphase vollumfänglich gesichert.

Dortmund, 18.07.2018

Der Dortmunder Ferngasnetzbetreiber Thyssengas wird einen Teilbereich seines Transportsystems im Bereich Ahsen erneuern, da die bisher für die Querung der Lippe und der Pipeline verwendete Brücke nicht mehr genutzt werden kann.

Die für die Versorgung der Region Datteln, Olfen und Waltrop notwendige Erdgasleitung wird künftig in einem Düker westlich der Lippe-Brücke unter dem Fluss verlaufen. Die bisher an der Brücke verankerte Leitung wurde bereits vom Transportsystem getrennt.

„Aktuell werden die über Erdgasverteilnetze angeschlossenen Haushalte der Region und die direkt am Thyssengastransportnetz angeschlossene Industrie- und Gewerbebetriebe über andere Gasleitungen versorgt. Zur Abdeckung der Verbrauchsspitzen in den Wintermonaten ist aber die Anbindung über das neue Teilstück notwendig,“ erklärt der bei Thyssengas zuständige Projektleiter, Andreas Bublitz.

Die Arbeiten sollen am 23. Juli beginnen und bis Ende September abgeschlossen werden. Geplant sind zwei Bauabschnitte nördlich und südlich der Lippe. Im südlichen Bereich soll eine etwa 160 Meter lange horizontale Spülbohrung die Einbindungspunkte zwischen der bestehenden Transportleitung und dem Düker verbinden. Dazu bedarf es lediglich zwei Baugruben an den Einbindungspunkten. Die Verlegung der neuen Rohrleitung erfolgt unterirdisch.

Auf der gegenüberliegenden Seite der Lippe wird das neue Leitungsteilstück in konventioneller Bauweise über meist landwirtschaftlich genutzte Flächen verlegt. Die komplette Baumaßnahme wurde mit den zuständigen Genehmigungsbehörden abgestimmt.

Während der Bauphase bleibt der Zugang zu den Gartenanlagen zwischen der Lippestraße und dem Lippedeich gewährleistet. Temporäre Einschränkungen für Radler im Bereich Vogelsangweg sind möglich. Für diese eventuell auftretenden Verkehrseinschränkungen bitten wir die Radfahrer um Verständnis.

Die Thyssengas GmbH mit Sitz in Dortmund ist ein konzernunabhängiger Gasnetzbetreiber und zählt zu den führenden deutschen Erdgastransportnetzgesellschaften. In unserem Kerngebiet Nordrhein-Westfalen verfügen wir über sieben Niederlassungen und betreiben ein rund 4.200 Kilometer langes Gastransportnetz. Über dieses weitläufige Transportsystem werden bis zu 100 Milliarden Kilowattstunden Erdgas sicher und umweltschonend zu Verteilnetzbetreibern, Industriebetrieben und Kraftwerken transportiert.

Für Rückfragen:

Marina Pochert und Daniela Weiß
Kommunikation und Energiepolitik
Tel.: 02 31/91 291-1471
Email: marina.pochert@thyssengas.com, daniela.wess@thyssengas.com